

Wodurch zeichnet sich ein guter Züchter aus?

- Der Züchter hält nicht mehr als **ein bis zwei Rassen/Tierarten**.
- Die **Anzahl** der gehaltenen Tiere sollte so begrenzt sein, dass die Züchterfamilie sich jedem einzelnen Tier noch individuell zuwenden kann.
- Gute Zuchtstätten haben **nicht das ganze Jahr über Nachwuchs** abzugeben. Die Fließbandmethode, bei der jede Woche Nachwuchs angeboten wird, ist gewerbliche (Massen)zucht. Selbst wenn in solchen Zuchtanstalten zusätzliche Helfer/Tierpfleger herangezogen werden, bleibt keine Zeit für die individuelle Prägung des Nachwuchses. Fehlprägungen und gestörtes Sozialverhalten sind bei solchen Tieren an der Tagesordnung.
- Die Zuchtstätte bzw. die **Aufzuchträume sind hell, geräumig, mit fließend Wasser ausgestattet** und ggf. **beheizbar**
- Alle **Räumlichkeiten** sind **hygienisch einwandfrei** und sauber.
- Die **Zuchtanlagen** wurden **arttypisch** errichtet und bieten den Tieren genügend **Freiraum**.
- Der **Züchter interessiert** sich für die **Haltungsbedingungen** beim Käufer, rät ihm notfalls sogar vom Kauf ab, statt ihm ein Tier "aufzuschwatzen".
- Es gibt **keine "Sonderangebote"** oder Schnäppchen sondern **Festpreise**, der Qualität des Tieres entsprechend. Die Preise bewegen sich im Bereich anderer organisierter Züchter dieser Rasse. Gute Züchter haben sehr viele Auslagen, die durch den Kaufpreis eines Jungtieres oft gerade so abgedeckt werden. Wer noch viel Spielraum für Verhandlungen hat, spart entweder an der Aufzucht oder er hat eine große Menge von Tieren, wo es dann die Masse bringt. Leider kaufen Sie dann auch alle Nachteile eines solchen Tieres
- Sie erhalten einen detaillierten **Kaufvertrag**.
- Der Züchter **zeigt** Ihnen seine **Zuchtanlage** und die Räumlichkeiten.
- Sie dürfen die **Zuchtdokumente** - Elterntiere, Jungtiere und Zuchtstätte betreffend - einsehen. Die Dokumente sind keine "Eigenproduktionen", sondern sichtbar echt.
- Der Züchter bemüht sich im die jeweils **bestmögliche Verpaarung** und kann Ihnen aufschlussreich erklären, warum er genau diese Verpaarung durchgeführt hat.
- Der Züchter kann Ihnen ohne Zögern Auskunft geben, was er für die **Verbesserung** der Qualität seiner **Rasse** unternimmt. Fahrten zu weit entfernten Vatertieren, Zukäufe aus anderen Linien, Importe von Tieren, Vermeidung von häufigen Wiederholungsverpaarungen (Verbesserung der genetischen Breite der Rasse) sollten selbstverständlich sein.
- Der Züchter kann Ihnen schlüssig **Auskunft** über Anatomie, Wesen und ggf. Zuchtprobleme der Rasse geben.
- Alle Tiere des **Züchters** verhalten sich ihm gegenüber **vertrauensvoll**.

- Die erwachsenen Tiere und die Jungtiere zeigen **keine ausgeprägte Angst Fremden** gegenüber. Eine gewisse **Vorsicht** oder Reserviertheit dürfen sowohl Muttertiere, als auch Welpen den Besuchern gegenüber **haben**. Die Charaktere sind unterschiedlich und es gibt durchaus noch Mütter, die einen ausgeprägten Beschützerinstinkt haben und sich nicht über jeden Fremden freuen, der ihre Kleinen anfasst. Deswegen sind sie nicht wesensschwach oder aggressiv! Die meisten Jungtiere sind unbekümmert und freuen sich über Besucher. Aber nicht alle bewegen sich sofort auf Fremde zu. Einige warten vorsichtig ab, müssen deswegen aber noch keine "Feiglinge" sein. Nur panisches Fluchtverhalten, Schreckhaftigkeit, ausgeprägte Angstanzeichen und übermäßige Unterwürfigkeit sollten Sie vom Kauf abhalten. Solche Tiere sind wesensschwach und werden es bleiben.
- Organisierte Züchter bieten **nur Tiere mit Abstammungspapieren** an. Wenn Sie zwischen "mit Papieren" und "ohne Papiere" wählen dürfen, hintergeht der Züchter die Bestimmungen seines Zuchtverbandes, der solche Optionen nicht vorsieht.
- Die Tiere sind eindeutig und **unverwechselbar gekennzeichnet** (Microchip, Tätö- Nummer, Brandzeichen) und Sie erhalten einen dazu passenden **Impfausweis** und die **Abstammungspapiere**. Achten Sie auf Fälschungen oder Korrekturen in den Papieren.
- Gute Züchter **drängen nicht** auf eine **Entscheidung**, sondern bieten Ihnen Zeit zum Überlegen an.
- Ordentliche Züchter können auch **keine Welpen auf Bestellung** liefern. Züchter, die Ihnen zig Rassen binnen kürzester Frist auf Bestellung liefern, sind **Tierhändler**. Hier werden meistens Tiere aus dubiosen Auslandszuchten billig beschafft und teurer veräußert. Es geht dabei nicht um Tiere, sondern nur um **Profit!** Überflüssige, nicht absetzbare Tiere werden genauso schnell "beseitigt", wie sie beschafft wurden. Unterstützen Sie diese Geschäfte nicht durch einen Mitleidskauf. Sie schaffen durch die vermeintliche "Rettung" nur Platz für das nächste bemitleidenswerte Geschöpf.
- **Alle Tiere** des Züchters müssen **gepflegt und gut genährt** sein. Jede Art von Mangelerscheinungen (schwache Knochen, aufgetriebene Bäuche, Verklebungen im Fell, stumpfes Haar, Parasiten, stinkende Ausscheidungen, Durchfall etc.) weisen auf Erkrankungen oder schlechtes Futter hin. Kaufen Sie solche Tiere auf keinen Fall!
- Jungtiere und erwachsene Tiere des Züchters zeigen ein **arttypisches Temperament** und eine entsprechende **Bewegungsfreudigkeit**.
- Der Züchter ist gern bereit, Ihnen auch **nach dem Kauf** des Tieres immer mit **Rat und Tat beiseite zu stehen**.